

Landesbüro anerkannter Naturschutzverbände GbR · Lindenstraße 34 · 14467 Potsdam

Landeshauptstadt Potsdam
Bereich Umwelt und Natur
Untere Naturschutzbehörde
Daniel Brinkmeyer
Friedrich-Ebert-Straße 79/81
14469 Potsdam

per email: Daniel.brinkmeyer@rathaus.potsdam.de

0193/2024/ Frau Friedrich
Tel: 0331/201 55-57
Ihr Zeichen:

Potsdam, 21. Februar 2024

Stellungnahme, Äußerung und Einwendung der o.g. anerkannten Naturschutzverbände zum Antrag auf artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung gemäß § 45 Abs. 7 BNatSchG von den Verboten des besonderen Artenschutzes des § 44 BNatSchG im Kontext des Bebauungsplans Nr. 143 „Westliche Insel Neu Fahrland“, Potsdam

Sehr geehrte Damen und Herren,

die im Landesbüro vertretenen anerkannten Naturschutzverbände Brandenburgs bedanken sich für die Beteiligung und übermitteln Ihnen nachfolgend ihre Stellungnahme, Äußerung und Einwendung zum o.g. Verfahren:

Die Verbände sehen das Vorhaben kritisch, da im direkten Umfeld ein Landschaftsschutzgebiet ist und die Habitate, die im Rahmen des BP Nr. 143 verloren gehen würden, auch einen Verlust für das LSG bedeuten. Außerdem sind die Ersatzmaßnahmen nicht im direkten Umfeld geplant, sodass sie keine Wirkung auf das Gebiet, in dem der Habitatverlust der Zauneidechsen und Brutvögel stattfinden würde, haben können und somit nicht als angemessener oder ausreichende Kompensationsmaßnahmen gewertet werden können. Somit lehnen die Verbände das Vorhaben ab.

Wir bitten um eine weitere Beteiligung in diesem Verfahren. Für den Fall, dass in dieser Sache ein das Verfahren beendender Bescheid ergeht (Zustimmung, Ablehnung, Einstellung), beantragen wir auf Grundlage von §3 Abs. 1 UIG deren Übersendung mit Eingangsbestätigung, vorzugsweise per E-Mail an info@landesbuero.de.

Mit freundlichen Grüßen



M. Friedrich